

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 40

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Korksteine und Korkplatten

für baugewerbliche Zwecke

zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit liefern in nur vorzüglichen Qualitäten oder übernehmen zu billigen Preisen unter weitgehendster Garantie die

**fix und fertige Ausführung von Isolierungen durch ihre eigenen
und tüchtig geübten Spezialarbeiter**

Rob. Jacob & Cie., z. „Thalgarten“, Winterthur.

Garantie für prima Ware und sachgemässe Ausführung. Man verlange Spezial-Offerten!

Auf Frage 1124. Riemenschlösser erhalten Sie zu vorteilhaften Preisen bei der Firma C. Karcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage 1124. Riemenschlösser in jeder beliebigen Ausführung liefert die Firma Hultegger, Steiner & Ehrsam, Stäfa.

Auf Frage 1125 und 1127. Windmotoren liefert Fritz Marti, A.-G., Bern.

Auf Frage 1128. Eine starke, sehr leistungsfähige Bandsäge mit Rollen von 80–90 cm Durchmesser, mit Ringschmier-Lager, liefert ab Lager die Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage 1128. Bevor Sie eine Bandsäge kaufen, versäumen Sie nicht, bei der Firma Hub. Brenner & Cie., Basel, Offerte zu verlangen. Neuester Prachtkatalog steht jedem Interessenten zur Verfügung.

Auf Frage 1128. Neue Bandsägen in bewährter Konstruktion liefert als Spezialität: Gd. Stocker in Weinfelden.

Auf Frage 1129. Bandsägen und zwar Kieflingsche Original-Konstruktion können sofort in verschiedenen Grössen ab Lager geliefert werden. Wenden Sie sich an C. Weber, Ingr., Zürich: Sternensstraße 12.

Bern. Gaswerk Bern. Erweiterung des Kohlenmagazins. Erd- und Maurerarbeiten, arm. Beton-, Oberlicht-, Eisen- und Fensterkonstruktionen, Spenglerarbeiten. Pläne zc. beim Bauführer im Gaswerk, Sandrainstr. 17. Offerten bis 2. Januar 1910 an die Direktion.

Bern. Käseereigenossenschaft Niedtwyl. Neues Käseerei-Feuerwerk samt Käse- (1400 l) und Scheidefesi (ca. 140 l). Eingaben bis 4. Januar an den Präsidenten, F. Luder, Landwirt.

Bern. Käseereigenossenschaft Hub bei Heimiswil. Neues Käsefesi (1300–1400 l) und Umänderung der Feuerungsanlage. Eingaben bis 10. Januar an den Präsidenten, Friedr. Oppliger, Gutsbesitzer, auf der Hub.

Bern. Neues Gymnasium in Biel. Schulmobiliar: Schulbänke, Zeichnungstische, Tische, Bänke zc. Pläne zc. je vormittags auf dem Stadtbauamt. Offerten mit Aufschrift „Möbiliar für das Gymnasium“ bis 31. Dezember, abends 6 Uhr, an das Stadtbauamt.

Luzern. Schulhausneubau in Buttisholz. Glaser-, Schreiner-, Maler- u. Schlosserarbeiten, harte und weiche Bodenbeläge. Pläne zc. auf der Gemeinderatskanzlei. Eingaben mit Aufschrift „Schulhausneubau Buttisholz“ bis 8. Januar an die Gemeinderatskanzlei.

Uri. Neubau Schul- und Gemeindehaus mit Turnhalle in Bürglen. Schreinerarbeiten. Pläne zc. bis 30. ds. auf dem Baubureau Altdorf der Architekten Theiler & Helber, Luzern. Offerten bis 5. Januar, abends 6 Uhr, an obiges Bureau.

Schwyz. Stallbau auf der Hochalp Silbern für die

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Neues Aufnahmegebäude der Station Töb. Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten. Pläne zc. beim Oberingenieur im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich III. Eingaben mit der Aufschrift „Neues Aufnahmegebäude Töb“ bis 5. Jan. an die Kreisdirektion III in Zürich.

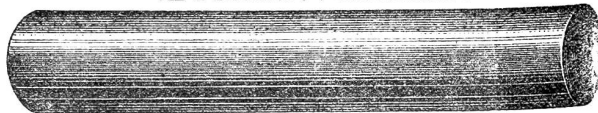
St. Gallen. Neubau Pestalozzischulhaus Rorschach. Innerer und äußerer Verputz, Schreiner- und Asphaltarbeiten, Zementglatzstriche, Aufgüsse und Estrichgipsarbeiten, Plattenböden und Wandplatten, Linoleumbelag samt Unterlagen, Wandspannlinoleum, Rist-Riemenböden, Rolljalousien, Malerarbeiten inkl. Wandspannstofflieferung. Pläne zc. vom 1. Januar an bei Architekten Stärkle & Kuster, Rorschach. Offerten mit der Aufschrift „Pestalozzischulhaus“ bis 10. Januar, abends 6 Uhr, an Schulpräsident Dr. Heberlein, Advokat in Rorschach.

Aargau. Schulhausneubau Laufenburg. Schreinerarbeiten. Pläne zc. im Baubureau von Architekt J. Kelterborn in Laufenburg. Offerten bis 15. Januar an den Präsidenten der Schulhausbaukommission, Gerichtspräsident Fricker in Laufenburg.

Thurgau. Maurer-, Glaser- und Spenglerarbeiten, I.-Balken und Selbsttränkeinrichtung für eine Stallbaute. Offerten an Witwe Dettli, Oberoppikon. Baubefehl dafelbst.

Zürich. Jalousien für das Schulhaus in Altikon. Nähere Auskunft über Anzahl zc. bei Präsident H. Bachmann und Schulverwalter U. Schälchli. Eingaben bis 31. Dezember an Präsident H. Bachmann, z. Thurtal.

12 Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Montandon & Cie. A.G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen & Stahl.

Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 mm Breite

Den Bauhandwerkern

die Mitteilung, dass das „Schweizer Bau-Blatt“ im Jahre 1910 in bisheriger Form, je Dienstags und Samstags, als 28—44 Seiten starkes Heft erscheinen wird. Der ganze einunddreissigste Band wird also wieder 104 Hefte mit zusammen über 3000 Seiten wertvollen Inhalts bieten zum bekannten beispiellos billigen Preise (2½ Fr. pro Quartal).

Das „Schweizer Bau-Blatt“ setzt sich zur Aufgabe **schnellste und zuverlässigste Berichterstattung** über alle erwähnenswerten Vorkommnisse im gesamten Bauwesen zu Stadt und Land aus allen Teilen der Schweiz, so dass jeder Leser jeden dritten Tag darüber orientiert wird, welche Bauobjekte in jeder Ortschaft und Landesgegend projektiert und ausgeführt werden, wer die Bauunternehmer sind, usw. Unsere Rubriken: Submissionen, Baugespanne, Arbeits- und Lieferungsübertragungen, Bau-Chronik etc. geben darüber prompte und zuverlässige Auskunft.

Neben den Privatbauten wird den öffentlichen Bauwerken, also den Gemeinde-, Korporations- und Vereinsbauten, den kantonalen und eidgenössischen Werken das Hauptaugenmerk gewidmet, also der Wasser-, Licht-, Wärme- und Kraftversorgung, den Schulhaus-, Kirchen-, Spital- und Anstaltsbauten, der Errichtung von Tonhallen, Theatern und Saalbauten, der Wohnungsfürsorge, dem Feuerwehrwesen etc.

Dass dem Bau von Fabriken, Hotels und Kuranstalten und andern Erwerbsetablissemanten in einem Lande wie der Schweiz, deren Existenz von der Prosperität derselben abhängt, samt ihren eigenartigen Einrichtungen ganz besondere Beachtung gewidmet wird, versteht sich von selbst.

Auch die kulturtechnischen Werke, die vom Bund, den Kantonen und Gemeinden durch grosse Beiträge gefördert werden, werden ausführliche Besprechungen erfahren, insbesondere die Fluss-, Wildbach-, Runsen- und Lawinenverbauungen, die Aufforstungen, die Entsumpfungen, Drainagen und Güterzusammenlegungen, die Grundbuchanlagen (Katastervermessungen), die Alp- und Weide-Viehschutzbauten etc.

Das Verkehrsbauwesen, betreffe es nun Strassen-, Brücken- oder Bahnbauten, Werke für Schifffahrt, den Schiffsbau, die Aeronautik etc. soll ebenfalls gebührend berücksichtigt werden.

Ueber Architektur und Heimatschutz, Raumkunst resp. die Bestrebungen zur Veredelung derselben und insbesondere für den richtigen Wohnungsausbau, die sanitären Einrichtungen etc. hält das „Bau-Blatt“ seine Leser stets auf dem Laufenden.

Neue Baumethoden, neue Baumaterialien, neue Bauwerkzeuge und -Maschinen und deren Bezugsquellen: darüber bringt das „Bau-Blatt“ bekanntlich stets das Neueste, wie es auch über Materialuntersuchungen, Materialpreise etc. wertvolle Mitteilungen bietet.

Aus der Praxis — Für die Praxis, die Fragen und Antworten, bilden einen integrierenden Bestandteil des „Bau-Blatt“; denn über 1500 Fragesteller erhielten im Laufe des Jahres 1909 durch nahezu 10,000 Antworten (direkt brieflich oder durch Beantwortungen in unserem Blatte) **kostenlos** die gewünschte Auskunft über ihre bautechnischen und baukommerziellen Fragen.

Baugesetzgebung, Baupolizei, Unfallversicherung, Lohnwesen, die Machtfragen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, dann insbesondere die Organisationen der Baumeister und der Handwerksmeister der Baubranche, sind Fragen höchster Bedeutung, denen das „Bau-Blatt“ alle Aufmerksamkeit widmen wird.

Neuetablierte Baufirmen und Veränderungen in alten, seien sie personeller oder finanzieller Natur, werden gewissenhaft gemeldet, auch wird der

Bautechnischen Literatur stets volle Aufmerksamkeit geschenkt. Zum Schluss weisen wir noch auf die hochwichtige Tatsache hin, dass das

„Schweizer Bau-Blatt“ das wichtigste, erfolgreichste und grösste Insertionsorgan der Baubranche der ganzen Schweiz ist, indem demselben von Seite fast aller Gemeinde-, Korporations- und Staatsbehörden, Bahnbau bureaux, Ingenieuren, Architekten und Bauunternehmern, Bauhandwerksmeistern, Werkführern und besonders aller seriösen Lieferanten von Baumaterialien, -Werkzeugen und -Maschinen ihre **Annoncen-aufträge** übergeben werden, in der Gewissheit, dass diese gerade in diesem **meistgelesenen und einflussreichsten Bauorgan der Schweiz den größten Erfolg** haben werden.

Indem wir noch unsern **zahlreichen Korrespondenten und fachmännischen Mitarbeitern** in allen Teilen der Schweiz für ihre fleissige Unterstützung unsers Organs den herzlichsten Dank aussprechen und sie bitten, uns auch im neuen Jahre treu zur Seite zu stehen, entbieten wir allen unsern Lesern und Gönnern

die besten Glücks- u. Segenswünsche zum neuen Jahre!

Zürich, Ende 1909.

Für das „Schweizer Bau-Blatt“

Walter Senn-Holdinghausen.

Oberallmeind-Verwaltung. Erd-, Maurer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten, Materialtransport. Plan zc. auf dem Oberallmeindbureau in Schwyz und bei Verwaltungsrat Jnderbühl in Muotathal. Offerten mit Aufschrift „Silberstein“ bis 31. Dezember an das Oberallmeindbureau in Schwyz.

Zug. Neubau einer Scheune in Cham. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Offerten bis 1. Januar an Alois Petermann in Cham. Pläne zc. daselbst.

Schaffhausen. Wohn- und Dekonomiegebäude in Gächlingen. Maurer- und Schreinerarbeiten, 17 Stück T-Eisen- und Balken, zirka 200 m² Verschalungsbretter, gehobelt samt Deckleisten. Offerten bis 5. Januar an H. Hepp, z. Friedeck, Gächlingen. Pläne zc. daselbst.

St. Gallen. Neubau der Anstalt zum guten Hirten in Alftätten (Rheintal). Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, Holzrolladen, Beschläge, Linoleummunterlage, Korflinoleum, Steinzeugplatten, Wandbespannungen und hölzerne Handgriffe. Pläne zc. im Baubureau von Architekt A. Rimli in Alftätten. Offerten mit Aufschrift „Anstaltsneubau“ bis 10. Januar an die Anstalt zum guten Hirten in Alftätten.

Thurgau. Schulhausneubau Zelben. Gipser-, Glaser- u. Schreinerarbeiten. Offerten bis 31. Dez. an den Präsidenten der Baukommission, Pfarrer Etter in Zelben. Auskunft daselbst.

Waadt. Wasserversorgung in Vinzel. Reservoir in armiertem Beton, Gussröhrenleitung, Hydrantenanlage zc. Termin 31. Dezember. Näheres bei E. Pelichet, techn. Bureau, in Nyon.